

Marktgemeinde Allhartsberg

da Adalhart

Gemeindezeitung Allhartsberg

*Bürgermeister Anton Kasser und
Bernhard Ebner wieder im
NÖ Landtag vertreten!*



Bürgermeister LAbg. Anton Kasser, 1. Landtagspräsident Karl Wilfing und LAbg. Bernhard Ebner.

Foto: Marktgemeinde Allhartsberg

KOMMENTARE

Liebe Allhartsbergerinnen! Liebe Allhartsberger!



Am 23. März war es so weit. Der NÖ Landtag trat zu seiner konstituierenden Sitzung zusammen. Am Beginn wurden die Abgeordneten angelobt. Es war bereits meine 4. Angelobung und man könnte meinen, dass ist nichts Besonderes mehr. Weit gefehlt, es war auch beim 4. Mal ein besonderer Moment, wenn vom Präsidenten des NÖ Landtages, Karl Wilfing mein Name aufgerufen wurde und ich mit „Ich gelobe“ geantwortet habe. Es kamen mir sehr viele Gedanken in dieser Feierstunde. Die Dankbarkeit und die Freude darüber, dass ich mit sehr vielen Vorzugsstimmen wieder in diesen Landtag gewählt wurde. Der Respekt vor diesem sehr fordernden Amt und natürlich die Vielzahl der Herausforderungen der kommenden Jahre. Es hat sich mit dieser Wahl vieles verändert. Neue Mehrheitsverhältnisse bringen eine andere Gewichtung mancher Themen. Viele neue Abgeordnete, bei denen noch nicht bekannt ist, wie sie arbeiten, reden und sich einbringen werden. Viele neue

Zuständigkeiten bei den Regierungsbüros, wo sich die Prioritäten der jeweiligen Landesräte in den kommenden Monaten zeigen werden. Was bleibt ist mein persönlicher Zugang zu dieser Funktion, den ich in den vergangenen 14 Jahren aufbauen konnte. Es geht mir darum, die Anliegen der Region, der Gemeinden und der Bürgerinnen und Bürger zu hören und in die politische Diskussion einzubringen. Es geht mir besonders darum, unseren Bezirk mit innovativen Projekten weiter zu entwickeln. Da bin ich dabei, mit dem flächendeckenden Ausbau des Glasfaser-Internets, mit der Gründung einer erneuerbaren Energiegemeinschaft und mit dem Aus- und Umbau der Altstoffsammelzentren zu Wertstoffzentren, um effektives Recycling zu ermöglichen. Die Trinkwasserversorgung und die Anpassung an die Klimaveränderungen werden uns in den kommenden Jahren vermehrt beschäftigen. Das wichtigste ist für mich der Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürgern auf Augenhöhe und mit Wertschätzung. Nur so können wir die Herausforderungen in den kommenden Jahren gut bewältigen. Dass wir in unserer Gemeinde mit Bernhard Ebner gleich zwei Abgeordnete stellen, ist durchaus eine Besonderheit. Dieser Umstand war in den vergangenen Jahren für unsere Gemeinde positiv und das wird es auch in Zukunft bleiben.

In den vergangenen Wochen wurde mit den Vorbereitungen für unser Marktfest begonnen. Alle drei Jahre findet dieses Fest in Allhartsberg statt und es ist eine gute Gelegenheit, uns als lebenswerte Gemeinde zu präsentieren. Der Termin ist mit den Gemeinden Sonntagberg und Kematen mit dem letzten Ferienwochenende festgelegt. In diesem Jahr ist das der 3. September. Unter der Leitung von GGR Philipp Wieser hat es bereits mehrere Sitzungen gegeben, wo viele Ideen diskutiert wurden. Die Allhartsberger Vereine beteiligen sich sehr intensiv an den Vorbereitungen und sie werden sich auch beim Marktfest entsprechend der Öffentlichkeit zeigen. Natürlich ist auch die Allhartsberger Wirtschaft eingeladen, ihre Firmen und Gewerke auszustellen und bekannt zu machen. Unsere Kunsthandwerker werden auch diesmal ihr Können und ihre Kreativität zeigen. Es wird ein gutes Rahmenprogramm geben, zum Beispiel eine Besichtigungsmöglichkeit der neuen Hochbehälter in Brandstetten und einiges mehr.

In den kommenden Wochen werden wieder unsere großen Zeltfeste der Trachtenmusikkapelle Allhartsberg und der Feuerwehr Hiesbach abgehalten. Um derartige Feste auf die Beine zu stellen, braucht es viele Hände und großes Engagement der gesamten Gemeinschaft.

Herzlichen Dank bei den Verantwortlichen für die zahlreichen Stunden der Vorbereitung. Ich wünsche allen ein gutes Gelingen, einen guten Besuch und einen unfallfreien Festverlauf.

Meint Ihr Bürgermeister
LAbg. Anton Kasser

Volksbegehren Eintragung

Im Juni besteht die Möglichkeit, die Volksbegehren „*NEUTRALITÄT Österreichs JA*“, „*anti-gendern-Volksbegehren*“, „*Untersuchungsausschüsse live übertagen*“, „*Lebensmittelrettung statt Lebensmittelverschwendung*“, „*Asylstraftäter sofort abschieben*“, „*Verbot für Kinder-Instagram*“, „*Umsetzung der Lebensmittelherkunftskennzeichnung!*“, „*Rettung unserer Sparbücher*“ und „*Staatsbürgerschaft für Folteropfer*“ zu unterzeichnen. Die Stimmberechtigten können im festgesetzten Eintragungszeitraum, der sich von **Montag, den 19. Juni 2023 bis einschließlich Montag, den 26. Juni 2023** erstreckt, Einsicht in den Text des Volksbegehrens nehmen und ihre Zustimmung durch eine einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift in die Eintragungsliste erklären.

Stimmberechtigt sind Personen, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, in einer Gemeinde des Bundesgebietes den Hauptwohnsitz haben, mit Ablauf des letzten Tages des Eintragungszeitraumes das 16. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind.

Bitte beachten Sie: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für dieses Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren **keine** Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

Eintragungszeitraum am Gemeindeamt Allhartsberg, Markt 47, 3365 Allhartsberg

Montag, 19. Juni 2023	von 08.00 bis 20.00 Uhr
Dienstag, 20. Juni 2023	von 08.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch, 21. Juni 2023	von 08.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag, 22. Juni 2023	von 08.00 bis 16.00 Uhr
Freitag, 23. Juni 2023	von 08.00 bis 16.00 Uhr
Montag, 26. Juni 2023	von 08.00 bis 16.00 Uhr

Online können Sie die Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (26. Juni 2023) bis 20.00 Uhr, durchführen.



Raiffeisenbank Ybbstal
Raiffeisen Versicherung
Eine Marke von UNIQA Österreich Versicherungen AG

MACHEN SIE IHR GELD PENSIONSFIT!

Die Lebenserwartung steigt immer weiter und mit 60 oder 65 Jahren ist man heute noch lange nicht alt. Ganz im Gegenteil. Die meisten Menschen sind im Pensionsalter fit und aktiv und wollen etwas erleben. Sorgen Sie daher jetzt schon vor!

Investieren Sie in **MEINE RAIFFEISEN PENSION** oder **MEINE RAIFFEISEN FONDSPENSION** und genießen Sie viele Vorteile.

DAMIT IHR GELD MIT IHNEN MITHALTEN KANN

WÄHLEN SIE EINEN FONDS, DER ZU IHNEN PASST

Vereinbaren Sie noch heute einen persönlichen Termin mit Ihrem Raiffeisen Berater unter 05/ 1772. Wir freuen uns auf Sie!

MARKTGEMEINDE ALLHARTSBERG

Aussteller für Marktfest im September 2023 gesucht!

Am 03. September 2023 findet das Allhartsberger Marktfest statt. Es ist geplant, die Ortsdurchfahrt von Allhartsberg mit verschiedensten Ausstellern und Ständen zu besiedeln.

Sollten Sie Interesse an einer Teilnahme als Aussteller bei diesem Marktfest haben, können Sie sich jederzeit auf dem Gemeindeamt unter 07448/2336 oder bei Herrn GGR Philipp Wieser unter 0664/51 82 628 melden.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und interessante Aussteller!

Schwimmbadbefüllung

Um eine gesicherte Wasserversorgung in Allhartsberg während der Schwimmbadbefüllungszeit zu garantieren, werden alle Liegenschaftsbesitzer gebeten, ausnahmslos JEDE Schwimmbadbefüllung vor der geplanten Durchführung auf dem Gemeindeamt

unter der Telefonnummer 07448/2336 oder unter gemeinde@allhartsberg.gv.at zu melden.

Anzugeben ist die benötigte Wassermenge, das genaue Datum der Füllung und eine Telefonnummer, damit eine Erreichbarkeit gegeben ist.



e5-ENERGIETEAM ALLHARTSBERG



NO MOW MAY – im Mai bleibt der Rasenmäher stehen warum man das Gras im Mai einfach wachsen lassen sollte!

No Mow May ist eine weltweite Initiative, die vom Gartenland England ihren Ausgang genommen hat. Die Initiative dient dazu, dem starken Rückgang von Wildkräutern und somit auch der Insekten in den heimischen Gärten entgegen zu wirken.

Wer den Rasen nach dem Winter möglichst spät schneidet, schützt zahlreiche Tierarten. Im Mai sind viele Tiere noch schutzlos, da sie erst aus der Winterruhe kommen.

Ziel der Aktion ist es, den Insekten genügend Nahrungs- und Nistmöglichkeiten zu bieten, indem man Wildkräutern und Wiesenblumen die Chance gibt, sich zu vermehren und zu wachsen.

Und wem eine große Fläche ungemähter Rasen zu unordentlich erscheint, der kann ja zumindest einen Teil ungemäht stehen lassen. „Wilde Ecken“ oder bereits eine einzelne ungemähte Stelle sind für Insekten und andere Tiere bereits eine große Hilfe. Experten empfehlen zudem, eine Fläche nicht zur Gänze und auf einmal zu mähen. Das erlaubt den Insekten, in den nicht gemähten Teil zu flüchten. Denn Insekten spielen eine wichtige Rolle bei der Pflanzenbestäubung.

Wirklich artenreiche Wiesen können nur entstehen, wenn maximal zweimal im Jahr gemäht wird. Für die erste Mahd wäre die Zeit der Margaritenblüte richtig, die zweite Mahd wäre dann im Herbst.



MARKTGEMEINDE ALLHARTSBERG

Verteilaktion von Samensackerl für den Schmetterlingssonntag

Am Freitag, den 21. April 2023 von 11.00 bis 12.00 Uhr findet die Verteilaktion der Samensackerl für den Schmetterlingssonntag vor dem Gemeindeamt Allhartsberg statt.

Oder hol dir dein Samensackerl beim nächsten Einkauf bei den Nah & Frisch-Märkten Dagmar Schlögelhofer oder Familie Hausberger ab.



Nutzen Sie unsere Online Angebote auf www.naturimgarten.at!

EIN SONNTAG IM ZEICHEN DES SCHMETTERLINGS

Am 23. April 2023 ruft „Natur im Garten“ zum gemeinsamen Schmetterlingssonntag auf.

Verwandeln Sie Ihren Garten in ein Paradies für Schmetterlinge. Beim „Natur im Garten“ Schmetterlingssonntag am 23. April 2023 wird ein besonderes Augenmerk auf unsere beflügelten Gartenbewohner gelegt. Schmetterlinge sind als Bestäuber und Nahrung für andere Tiere ein wichtiger Teil unseres Ökosystems.

Holen Sie sich ein kostenloses Samensackerl für Ihr persönliches Schmetterlingsparadies bei der Gemeinde ab und helfen Sie mit, eine Nahrungsquelle für Schmetterlinge und deren Raupen sicher zu stellen.

Bei Fragen zum Schmetterlingssonntag, der Aussaat oder anderen gartenrelevanten Fragen steht Ihnen das „Natur im Garten“ Telefon unter +43 (0)2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at zur Verfügung.

Nutzen Sie Ihr neu gewonnenes Schmetterlingsparadies auch um am „Natur im Garten“ Fotowettbewerb teilzunehmen. Unter dem Motto „Schmetterlinge – bunte Schönheiten im Fokus“ werden ab dem 23. April 2023 die besten Schmetterlingsfotos gesucht. Nähere Infos finden Sie unter www.naturimgarten.at/fotowettbewerb-2023

www.naturimgarten.at



Hundekot gehört nicht auf fremde Flächen!!!

Der Kot von Hunden ist mit vielen Keimen und Parasiten belastet. Er sollte deshalb nicht auf landwirtschaftlichen Flächen bleiben.

Hundekot ist nicht vergleichbar mit Gülle und Substrat. Der Kot von Hunden und Fleischfressern im Allgemeinen ist mit vielen Keimen und Parasiten belastet. Ein Problem für die Landwirtschaft. Hundehaufen auf der Weide verunreinigen Gras, Heu und Silage. Beim Mäh- und Erntevorgang gelangt Hundekot in das Futter, kann Krankheitserreger auf Nutztiere übertragen und beispielsweise bei Rindern Fehl- und Totgeburten auslösen.

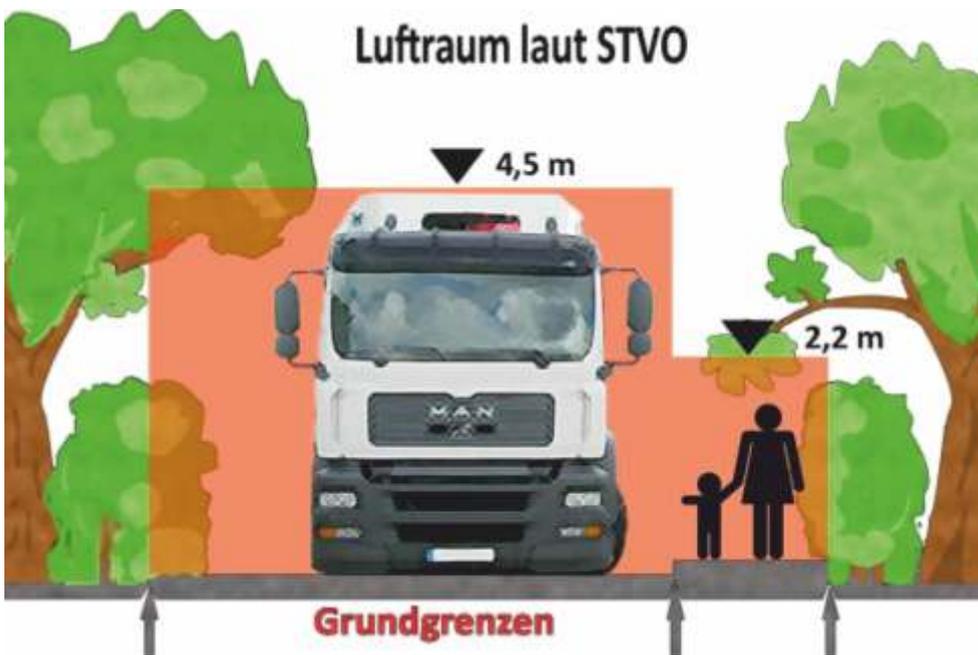
Was viele Hundebesitzer nicht wissen: Weiden, Wiesen und Äcker müssen ebenso als Privateigentum beachtet werden wie der Garten des Nachbarn.

Leider wurden am Gemeindeamt in letzter Zeit immer wieder Beschwerden bezüglich mangelnder Entfernung von Hundekot entlang der Gehsteige, in Privatgärten und in landwirtschaftlichen Wiesen gemeldet.

Bitte bedenken Sie beim nächsten Spaziergang mit Ihrem Hund, dass dessen Kot Abfall ist und mit einem Hundekotsackerl aufgesammelt und in die Restmülltonne gehört.

Wir bitten alle Hundebesitzer, die Hundesackerl für die Entsorgung des Hundekotes zu benutzen.

Freischneiden der Wege, Straßen und Gehsteige von Ästen und Sträuchern



Äste und Sträucher, die auf Güterwege und Gehsteige hinauswachsen, behindern Fußgänger, Radfahrer und alle anderen Verkehrsteilnehmer.

Ein Ausweichen führt oft zu gefährlichen Situationen für Personen, die z. B. mit Kinderwägen, Gehhilfen und Rollstühlen unterwegs sind und die volle Breite des Gehsteigs benötigen. Auch so mancher Aussenspiegel eines Pkws wurde schon Opfer eines Astes. Vor allem Busse und Lkws werden auf Grund der Fahrzeughöhe von einhängenden Ästen stark behindert.

Laut Straßenverkehrsordnung (StvO) müssen Gehsteige, Straßen

und Wege von einhängenden Ästen und Sträuchern freigehalten werden; dh., dass der Luftraum oberhalb der Straße bis mind. 4,50 m und über dem Gehsteig mindestens 2,20 m in der Höhe freigehalten werden muss. Beleuchtungsanlagen sind so auszuschneiden, dass die Beleuchtung der Straße bzw. des Weges und Gehsteiges nicht eingeschränkt wird. Verkehrszeichen und Hinweisschilder sind ebenfalls von Ästen und Sträuchern freizuhalten.

Wir bitten Sie, auf Ihrem Grundstück grenznahe Bäume und Sträucher zu überprüfen!

MARKTGEMEINDE ALLHARTSBERG



Trinkwasseruntersuchung 2023 in der Kleinregion Ybbstal (Fa. Agrolab)

Information zu den gesetzlichen Bestimmungen über die Nutzung von Hausbrunnen!

- Grundsätzlich gilt für alle BrunnenbesitzerInnen: Alle Privathaushalte, die im Versorgungsbereich der Ortswasserleitung liegen und ihren Wasserbedarf nicht ausschließlich aus dem öffentlichen Wasserleitungsnetz decken, sind verpflichtet, ihr Trinkwasser alle fünf Jahre untersuchen zu lassen und den Befund der Gemeinde unaufgefordert vorzulegen (Bringschuld).
- Alle Gewerbetreibende sowie der Handel müssen, sofern sie Lebensmittel herstellen oder MitarbeiterInnen beschäftigen, einmal jährlich eine Untersuchung durchführen und der zuständigen Bezirkshauptmannschaft vorlegen. Dazu gehören auch bäuerliche Betriebe, wie beispielsweise Ab-Hof-Verkauf, landwirtschaftliche Direktvermarktung und Zimmervermietung.

Durch die gemeinsame Durchführung der Trinkwasseruntersuchung aller Gemeinden der Kleinregion können die Untersuchungen durch ein Umweltlabor zu einem sehr günstigen Preis angeboten werden.

Anmeldung bei Ihrer Gemeinde bis 30. Juni 2023 (mithilfe dieses Schreibens). Die Untersuchung erfolgt im Zeitraum von Anfang August bis Ende Oktober 2023. Zur Terminvereinbarung werden Sie telefonisch vom Untersuchungsinstitut kontaktiert (Agrolab Austria, 4714 Meggenhofen, Trappenhof Nord 3). Teilnehmen können alle privaten Haushalte sowie Wassergenossenschaften und Gewerbebetriebe. Bei der Anwendung von chemisch-technischen Aufbereitungsverfahren und bei eingesetzten Desinfektionsverfahren wird der erweiterte Untersuchungsumfang gesondert verrechnet.

Variante 1: Umfasst chemisch-physikalische und bakteriologische Untersuchung inkl. Gutachten mit schriftlichem Lokalausweis, Probenahme und Anfahrt. Zur Vorlage für die Behörde <u>geeignet!</u>	€ 138,60 inkl. MwSt.
Variante 2: Umfasst chemisch-physikalische und bakteriologische Untersuchung inkl. Prüfbericht ohne Gutachten und Lokalausweis, inkl. Probenahme und Anfahrt. Zur Vorlage für die Behörde <u>nicht geeignet!</u>	€ 118,80 inkl. MwSt.
Variante 3: Umfasst bakteriologische Untersuchung, inkl. Prüfbericht ohne Gutachten und Lokalausweis, inkl. Probenahme und Anfahrt. Zur Vorlage für die Behörde <u>nicht geeignet!</u>	€ 72,60 inkl. MwSt.

Anmeldung zur Trinkwasseruntersuchung 2023	<input type="radio"/> Variante 1 (amtliche Untersuchung, <u>vorlagegeeignet</u>) <input type="radio"/> Variante 2 (chemisch-physikalisch & bakteriologisch) <input type="radio"/> Variante 3 (nur bakteriologisch)
Vor- und Zuname / Firma:	
Straße u. Hausnummer:	
PLZ u. Ort:	
Telefon / Handy: (unbedingt angeben)	
Email:	
Erreichbar von / bis: (Uhrzeit)	

WIR GRATULIEREN!

*Zur Geburt von
Luisa Kammerhofer*



*Elisabeth, Luisa, Valentina und Andreas
Kammerhofer.*

*Zur Geburt von
Lina Marie Isabella Rosa Wurzer*



*Katherina Krajezar, Lina Marie Isabella Rosa und
Thomas Wurzer.*

*Zur Geburt von
Felix Brandl*



Kathrin, Felix und Christoph Brandl.

*Zur Geburt von
Niklas Harreither*



*Tatjana Halbartschlager, Niklas und Roland
Harreither.*

Herzlichen Glückwunsch!

WIR GRATULIEREN!

*Zur Geburt von
Gregor Streißelberger*



Lukas Köfl, Gregor und Sandra Streißelberger.

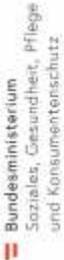
*Zur Geburt von
Tamara Wagner*

*Herzlichen
Glückwunsch!*

NÖ Ehrungsgesetz

Laut § 5 des NÖ Ehrungsgesetzes sind Land und NÖ Gemeinden berechtigt, Ehrungen zu veröffentlichen, sofern sich die Personen nicht schriftlich dagegen ausgesprochen haben.

Wir ersuchen Sie, falls Sie keine Veröffentlichung von der Geburt Ihres Kindes, Hochzeiten, Hochzeitsjubiläen oder dem Todesfall wünschen, dies schriftlich am Gemeindeamt Allhartsberg bekannt zu geben.

  **SILC**  Einkommen & Lebensbedingungen

SILC - Einkommen und Lebensbedingungen

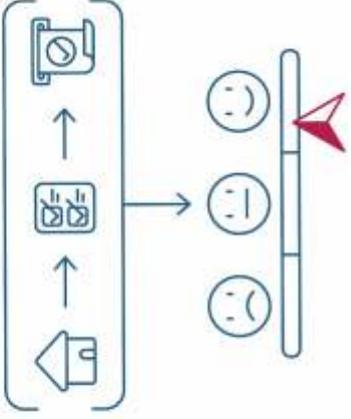
Was ist SILC?

In diesem Jahr nehmen 37 europäische Länder an der internationalen SILC-Studie teil. Auch Österreich ist wieder mit dabei, und es geht schon im Februar los. SILC ist die Abkürzung für „Community Statistics on Income and Living Conditions“. Auf Deutsch bedeutet das „Gemeinschaftsstatistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen“.

Erfasst wird, wie Menschen in Österreich leben und arbeiten und wie sich ihre Lebenssituation verändert. Themen sind Wohnen und Familie, Beruf und Ausbildung, aber auch Gesundheit. In den Haushalten, die an SILC teilnehmen, werden alle Haushaltsmitglieder ab 16 Jahren befragt. Nur wenn möglichst viele Haushalte mitmachen kann es gelingen, die Lebenssituation in Österreich wirklichkeitsnah zu zeigen. Nach der vollständigen Teilnahme erhält jeder Haushalt ein finanzielles Dankeschön.

Warum ist SILC für Österreich so wichtig?

Wenn wir in den Nachrichten hören oder in der Zeitung lesen, wie hoch das durchschnittliche Einkommen der Österreicher:innen ist, wie viele Menschen arbeitslos sind oder welche Ausbildung sie haben, so sind das oft Zahlen von Statistik Austria. Die Medien nutzen diese Statistiken und informieren so über die Situation der Menschen in Österreich. Auch Entscheidungsträger:innen und Interessensverbände greifen auf diese Daten zurück.



Wer kann teilnehmen?

Statistik Austria wählt die SILC-Haushalte zufällig aus dem zentralen Melderegister (ZMR) aus. Jedes Jahr lädt Statistik Austria rund 9 000 Haushalte ein, bei dieser wichtigen Studie mitzumachen. Diese Haushalte bekommen per Post einen Einladungsbrief zugeschickt. Ein Teil der Haushalte wird dann persönlich befragt, ein Teil kann telefonisch und ein Teil kann online teilnehmen.

Wo gibt es weitere Informationen?

www.statistik.at/silcinfo | silc@statistik.gv.at | +43 1 711 28-8338 (Mo. bis Fr., 9:00 bis 15:00 Uhr)





Workshop Fermentieren

Am 30. März 2023 veranstaltete die Gesunde Gemeinde einen Workshop zum Thema Fermentieren von Gemüse. Zu Beginn des Workshops wurden die wichtigsten Grundlagen und Unterschiede zwischen Trocken- und Nassfermentieren besprochen und es durfte auch einiges verkostet werden, welches die Referentin mitgebracht hatte. Unter anderem zum Beispiel „falsche Oliven“, das sind fermentierte, in Olivenöl eingelegte Dirndl. Unter der Anleitung von Frau Michaela Gaßner konnte dann jede Teilnehmerin ihr eigenes Fermentierglas mit Weißkraut, Karotten und Ingwer befüllen, einstampfen und schlussendlich mit nach Hause nehmen.

Es war ein sehr informativer, netter Abend wo gezeigt wurde, wie einfach und mit wenig Aufwand man sich selbst gesundes Gemüse zubereiten kann, das durch das Fermentieren nicht nur lange haltbar, sondern auch besonders gesund für unseren Körper ist.



Frühlingskräutersuppe

Zutaten für 4 Personen:

7-10 Handvoll Wildkräuter
(z.B. Gundelrebe, Spitzwegerich, Brennessel, Girsch, Frauenmantel, Bärlauch, Gänseblümchen, Vogelmiere, Brunnkresse, Löwenzahn)
etwas Öl
2 Zwiebeln
5 Kartoffeln
1,2 l Gemüsebrühe
100 ml Schlagobers
Salz, Pfeffer

So funktioniert's

1. Zwiebel klein schneiden und rösten
2. Kartoffeln waschen, schälen, klein schneiden und in die Pfanne dazu geben
3. mit Suppe aufgießen, würzen und köcheln lassen, bis die Kartoffeln gar sind
4. Wildkräuter schneiden und ein paar Minuten in der Suppe mit köcheln lassen
5. mit Schlagobers aufgießen, salzen, pfeffern und anrichten

Manche Kräuter eignen sich wunderbar zur Bereicherung des täglichen Speiseplans und zeigen darüber hinaus eine entgiftende Wirkung.

Foto: Doris Schwarz-König

Rezept: Sigrid Hagen (Mostviertler Kräuterküche)



KRABELSTUBE KUNTERBUNT

Auf der Basis einer sicheren Beziehung erlebt Ihr Kind hier in der **Krabbelstube Kunterbunt-Allhartsberg** Wärme und Geborgenheit sowie eine offene und vertrauensvolle Atmosphäre. Die Entwicklung der Kinder steht im Vordergrund.

Sie suchen einen Betreuungsplatz für Ihr Kind, dann können Sie die **Krabbelstube Kunterbunt** gerne besuchen. Wir freuen uns, Sie und Ihr Kind in unserer Einrichtung begrüßen zu dürfen.

Gerne planen wir dafür genug Zeit ein.



Wir haben Ihr Interesse geweckt, dann machen Sie sich gerne einen Termin für eine Besichtigung aus .

Andrea Mayr

Tel. : 0677/622 45 164

KINDERGARTEN ALLHARTSBERG

Wir wecken den Frühling auf!

Die Kinder des Kindergartens Allhartsberg begrüßten mit Unterstützung der Musikkapelle Allhartsberg den Frühling. Obmann Markus Mistelbauer und seine Musiker-Kollegen/Kolleginnen stellten im Kindergarten den Kindern ihre Instrumente vor und jedes Kind durfte auch selbst probieren.

Als wunderschönen Abschluss marschierten die Kinder singend mit ihren Frühlingsstäben hinter der Musikkapelle durch den Ort.

Ein riesengroßes Dankeschön an alle, die damit den Kindern eine besondere Erinnerung geschenkt haben.



Schulmusical der Mittelschule Allhartsberg



ANKÜNDIGUNG:

Die Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Allhartsberg werden am 31. Mai 2023 ein Schulmusical auf die Bühne bringen. Nach dem großartigen Musical Löwenherz im Jahr 2019 sind nun einige ereignisreiche Jahre vergangen. Heuer ist es wieder so weit! Der Schulchor ist schon fleißig am Proben, die Schauspieler lernen bereits die Texte, die Requisiten werden erstellt und viele Köpfe sind eifrig am Denken und Planen.

Die Mittelschule Allhartsberg freut sich sehr, das Musical „Schach – Ein Spiel“ auf die Bühne zu bringen. In diesem Stück entwickelt sich eine Geschichte, in der es um die Gegensätzlichkeit von Meinungen, Ideen und Menschen geht. Dieses an ein Stück von Georg Büchner angelehnte Musical verbindet klassische Elemente mit dem Zeitgeist der Gegenwart und rückt die Schwierigkeit von Entscheidungen in den Mittelpunkt.

Das gesamte Musical-Team freut sich auf diese Herausforderung und auf einen zahlreichen Besuch am 31. Mai 2023, wenn es heißt: **Schach... du musst dich entscheiden!**

Schwimmwoche der 1. Klassen in Losenstein

Von 13. bis 17. März 2023 fand in Losenstein die Schwimmwoche der 1. Klassen der Mittelschule Allhartsberg mit 55 Kindern und 6 Lehrpersonen statt.



Neben dem Schwimmunterricht gab es ebenso eine Wanderung in der malerischen Umgebung von Losenstein, bei der die Kinder die Natur genießen konnten. Ein weiterer interessanter Punkt war die Führung zur Ruine Losenstein.

Am Abend gab es viele lustige Spiele, die für viel Spaß und Unterhaltung sorgten. Die Woche war ein voller Erfolg! Alle Kinder konnten erfolgreich ihre Schwimmscheine ablegen und ihr Schwimmvermögen verbessern. Die Kinder und Lehrer waren begeistert von der Woche und sind mit vielen schönen Erinnerungen nach Hause gegangen. Besonders die Fortschritte, die die Kinder im Schwimmen gemacht haben, können stolz machen. Diese Schwimmwoche wird allen Beteiligten noch lange in Erinnerung bleiben.

MITTELSCHULE ALLHARTSBERG

PROJECT X CHANGE: VON FREMDEN ZU FREUNDEN

Am Mittwoch, den 29. März 2023 bekamen die 3. Klassen der Mittelschule Allhartsberg im Rahmen des Moduls „Nachhaltigkeit“ Besuch von ehrenamtlichen Integrationsbotschafterinnen des Projektes XChange vom Roten Kreuz.

Direkte Begegnungen helfen dabei, Vorurteile im Bereich Migration, Flucht und Integration abzubauen. Die Botschafterin der 3b hat kurdisch-türkische Wurzeln und beschäftigt sich unter anderem mit Frauen, die Gewalt erlebt haben. Die 3a Klasse setzte sich mit dem Thema Ukraine, Geschichte und Leben, auch im Hinblick auf die aktuelle Lage auseinander.

Beide Klassen hatten selbstgemachte Geschenke vorbereitet und überreichten diese voller Stolz!



HOL DIR DIE LIZENZ ZUM RECYCELN



[mgg-greenjobs.at](https://www.mgg-greenjobs.at)

GREEN JOBS BY



MUSIKSCHULE REGION SONNTAGBERG

Musik zum Frühling

In der Festhalle Rosenau konnten am 24. März 2023 zahlreiche Besucher ein Konzert der besonderen Art erleben. Die Festhalle war bis auf den letzten Platz gefüllt und die Konzertbesucher freuten sich über einen „bunten musikalischen Frühlingsgruß“.

Ensembleformationen vom Duo über das Orchester bis hin zur Band begeisterten das Publikum mit erfrischenden musikalischen Beiträgen.

Bürgermeister LAbg. Anton Kasser und Bürgermeister Thomas Raidl freuten sich mit Musikschulleiter Hubert Kerschbaumer und seinem Team über den gelungenen Abend.

Gitarrenensemble mit Gundi Hörstler



Kammermusikensembler mit Robert Jäger



Plan C



Streichensemble mit Evelyn Mair



KATH. FRAUENBEWEGUNG ALLHARTSBERG

Vorankündigung

Einladung zur Exkursion zum Familienbetrieb Atschreiter

am Freitag, 26. Mai 2023 um 18.30 Uhr

Anmeldung bitte bis 21. Mai 2023

bei Ingrid Hintersteiner: 0664/55 66 071
oder Gerlinde Geiger-Röcklinger: 0650/620 16 52

Nähere Informationen in der Mai-Ausgabe.

LANDJUGEND ALLHARTSBERG

Ein erfolgreiches Theater geht zu Ende

Die Mitglieder der Landjugend Allhartsberg luden auch heuer wieder in der Fastenzeit zum Theater ein. Die Komödie „Hände hoch, wir sch(l)ießen!“ in 3 Akten von Regina Harlander bereitete vielen Besuchern einen lustigen Theaterabend im Vereinshaus. Gemeinsam mit der Regisseurin Karin Schnabl probte die motivierte Theatercrew fleißig, um deren schauspielerische Fähigkeiten zu optimieren und perfekt an das Stück anzupassen.

Die Landjugend dankt der Gemeinde für die Räumlichkeiten, Karin für die Geduld und Zeit, sowie allen Besucherinnen und Besuchern für's Kommen sehr herzlich.



VOLKSTANZGRUPPE SONNTAGBERG-ALLHARTSBERG

Auf Geht's Party

Getreu des Vereinsmottos „Auf Geht's" fand am 18. März 2023 die gleichnamige Party der Volkstanzgruppe Sonntagberg-Allhartsberg erstmalig im Hause Brandstatt der Familie Palmethofer statt. Die bekannte „Gifhittn“, Spritzerbar sowie auch eine Oldies-Bar lockte rund 430 Besucher und Besucherinnen aus der Umgebung rund um den Sonntagberg an. DJ Ernesto sorgte mit dem richtigen Sound in der Bar für grandiose Partystimmung bis in die frühen Morgenstunden.

Die VTG bedankt sich für die zahlreichen Besucher, den fleißigen Helferleins sowie bei der Fam. Palmethofer für die Bereitstellung der Räumlichkeiten.

Foto: VTG Sonntagberg-Allhartsberg



Atemschutzleistungstest - „Finntest“

Am Donnerstag, den 02. März 2023 wurde der feuerwehrinterne Atemschutzleistungstest – genannt Finntest, abgehalten. Dieser jährliche Leistungstest muss von jedem Atemschutzgeräteträger absolviert werden, dabei wird die körperliche Eignung dokumentiert.

Der Test besteht aus einem Mix von Tätigkeiten, die anstrengende Arbeit simulieren und muss innerhalb von 14 Minuten absolviert werden.

- * Eingewöhnung – 100 m gehen und weitere 100 m mit 2 Kanistern zu je 16 kg gehen
- * Treppen steigen – je 90 hinauf und 90 hinunter
- * Reifen hämmern – ein LKW Reifen wird mit einem Vorschlaghammer 3 m „geschlagen“
- * Unterkriechen und Übersteigen – ein Pacour muss dreimal bewältigt werden
- * Schlauch wickeln – ein C-Druckschlauch muss aufgewickelt werden.



Alle Teilnehmer konnten den Leistungstest erfolgreich bestehen und sind für ein weiteres Jahr als Atemschutzgeräteträger zugelassen.



Wissenstest/ Spiel in Aschbach

Am Samstag, den 01. April 2023 konnten die Jungflorianis beim Wissenstest/Spiel bei der FF Aschbach ihr erlerntes Fachwissen unter Beweis stellen. Bei verschiedensten Stationen wie Knotenkunde, Geräte für den Brand und technischen Einsatz, Alarm und Sirensignale bewiesen die Kids ihr Wissen und Können. Am Ende des Tages nahmen sie dafür ihr Wissenstest/Spiel - Abzeichen entgegen.

Herzliche Gratulation den Nachwuchs-Florians zur bestandenen Leistung. Es konnte die weiße Fahne gehisst werden.



Danke an die Jugendbetreuer und Helferleins für die intensive und umfangreiche Vorbereitung aller Teilnehmer auf den Wissenstest/Spiel!

Ein besonderes Dankeschön an die FF Hiesbach, FF Wallmersdorf, FF Allhartsberg für die Bereitstellung der MTF-Busse zum Transport der Jugendlichen.

FREIWILLIGE FEUERWEHR HIESBACH

FREIWILLIGE FEUERWEHR HIESBACH

Wir laden herzlich ein zum großen

ZELTFEST HIESBACH 28.-30. APRIL

Freitag, ab 20 Uhr

KEEP COOL
POP - ROCK - COASTS - LIVE

ABENDKASSE gibt es am Fr., 28. und Sa., 29. April und kostet jeweils EUR 10,-
VORVERKAUF kostet EUR 8,- und gibt es bei allen Feuerwehrmitgliedern erhältlich.
Freitag, 28. April - Tonie Eintrich (Haus, Spinnlind)
Das Fest findet bei jeder Witterung statt. Per Beibräuel wird für den Ankauf von Ausrüstung und Einsatzbekleidung verworfen.
Es gelten die aktuellen Coronabestimmungen!

Raiffeisenbank
Ybbstal



Samstag, ab 20:00 Uhr

d'Voixkantin

ab 21:30 Uhr

XDREAM
LIVE MUSIC

Sonntag, ab 10 Uhr

FRÜHSCHOPPEN

mit der
Trachtenmusikkapelle Allhartberg
unter der Leitung von Kapellmeister Martin Schwaighofer

ONE - WAY - TICKET!
Sperrstunde: 3 Uhr

FREIWILLIGE FEUERWEHR KRÖLLENDORF- WALLMERSDORF

Mitgliederversammlung

Am 11. März 2023 fand die Mitgliederversammlung der FF Kröllendorf-Wallmersdorf im neuen Feuerwehrhaus statt. Kommandant OBI Gerhard Ecker konnte neben seinen Kameraden auch Bürgermeister LAbg. Anton Kasser begrüßen. Beim Jahresrückblick von 2022 berichtete der Kommandant über die Mannschaft, Einsätze, Übungen und sonstige Tätigkeiten und bedankte sich bei den Kameraden für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr. Einer der Höhepunkte im vergangenen Jahr 2022 war natürlich die Eröffnung vom neu sanierten und erweiterten Feuerwehrhaus. Ein besonderer Dank gilt der gesamten Mannschaft, die beim Feuerwehrhausumbau tatkräftig und sehr fleißig mitgearbeitet hat. Es wurden voriges Jahr noch 2.365 Stunden dafür aufgewendet.

OBI Gerhard Ecker durfte die Mitglieder Michaela Krenn und Alexander Klinger zum Dienstgrad Feuerwehrmann befördern. Bgm. Anton Kasser informierte über aktuelle Ereignisse in der Gemeinde.

Anwesenheitsstatistik 2022

17 Einsätze

22 Übungen

117 Tätigkeiten außerhalb der Baustelle

Trotz der Baustelle und Corona wurden insgesamt 2.899
Stunden geleistet, insgesamt 5.264 Stunden.



BAUERNBUND ALLHARTSBERG

Einladung zum Bauernbund-Ausflug nach Wien

Termin: Freitag, den 26. Mai 2023

Abfahrt: 07.30 Uhr beim Bauhof in Allhartsberg

Vormittag: Führung im neu renovierten Parlament
mit Bauernbund Präsident Georg Strasser

Mittag: gemeinsames Mittagessen im Schweizerhaus

Nachmittag: Zeit zur freien Verfügung (z.B.: Prater, Madame Tussauds, Planetarium)

Rückkunft: ca. 17.30 Uhr; gemeinsamer Ausklang im Allhartsbergerhof

Anmeldung: bis Freitag 19. Mai 2023 bei Walter Öllinger, Tel: 0676/74 45 525

Bei der Anmeldung haben Bauernbundmitglieder Vorrang.

Kosten: € 25,-- pro Person inkl. Fahrtkosten, Vormittagsjause, Führung im Parlament

Auf einen schönen gemeinsamen Tag freut sich der Bauernbund Allhartsberg.



OG SENIORENBUND ALLHARTSBERG

50 Jahre Seniorenbund Allhartsberg

Am 18. März 2023 feierten die Senioren ihr 50-jähriges Bestandsjubiläum. Nach der Feier der Hl. Messe, zelebriert von Abt Berthold und Pater Vitus fand im voll besetzten Saal des Allhartsbergerhofes der Festakt mit den Ehrengästen statt. Nach dem gemeinsamen Mittagessen und beim gemütlichen Nachmittag mit Musik und Gesang ließen die Mitglieder des Seniorenbundes den Festtag ausklingen.



TRACHTENMUSIKKAPELLE ALLHARTSBERG

Die Trachtenmusikkapelle Allhartsberg präsentiert:

ZÖTFEST SAISON OPENING 2023

ZVR 936070550
Obmann Markus Mittelbauer

KRÖLENDORF

Lagerhausplatz Kröllendorf

FR 21. APRIL
UNFLÄNGST Drieffänger
ab 20 Uhr
ab 22 Uhr

SA 22. APRIL
Wüdapamusi
ab 20 Uhr

SO 23. APRIL
Freiwillige Spende
Frühschoppen mit der TMK Windhag ab 10 Uhr
Festausklang mit der Tanzmusi Quintessenz ab 10 Uhr
BRASSARANKA

Tickets | VVK 8 € | AK 10 € unter tmk-allhartsberg.at

Raiffeisenbank Ybbstal

Lagerhaus Amstetten

SPORTUNION LEITNER ALLHARTSBERG

Elisabeth Pova feiert ihren 80. Geburtstag

Elisabeth Pova, seit 10 Jahren Übungsleiterin für Seniorensport bei der Sportunion Leitner Allhartsberg, feierte ihren 80. Geburtstag.

Die Teilnehmer sowie die Sektionsleiterin Helga Schneckenreither und Obmann Wolfgang Voglauer gratulierten sehr herzlich und bedankten sich für den sportlichen Einsatz.



Foto: Union Leitner Allhartsberg

Mannschaft U9

Die U9-Mannschaft besteht aus 14 fußballbegeisterten Mädchen und Burschen aus dem Jahrgang 2014. Das Trainerteam der U9 möchte den Kindern weiterhin die Freude am Umgang mit dem Fußball mitgeben. Durch technische aber auch schon leicht taktische Übungen erzielen die Trainer bei den Meisterschaftsturnieren große Erfolge. Von jedem Einzelnen kann von Woche zu Woche ein Fortschritt beobachtet werden.



liegend: Anton Übellacker

1. Reihe v.l.n.r.: Severin Spreitzer, David Bachner, Paul Hausberger, Michael Grill, Lea Nagelhofer, Manuel Öllinger, Helene Aigner

2. Reihe: Trainerteam Otto Kratzer und Jan Hornbachner



liegend: Anton Übellacker

v.l.n.r.: Jan Hornbachner, Lea Nagelhofer, Jonas Hanisch, Manuel Öllinger, David Bachner, Florian Preqaj, Severin Spreitzer und Michael Kloibhofer

Mannschaft U10

Die U10 Mannschaft besteht aus 8 Spielern aus dem Jahrgang 2013. Sie werden von Patrik Streicher und Elias Keusch trainiert. In dieser Mannschaft wird versucht, den Kindern einige Elemente der Technik und Taktik zu vermitteln und baut diese in spielerischer Form ein. Die Mannschaft spielt die Saison über mehrere Meisterschaftsspiele und konnten auch schon einige Siege erzielen.



1. Reihe v.l.n.r.: Simon Raidl

2. Reihe: Jakob Brandstetter, Adrian Spreitzer, David Bachner, Ben Kappl, Finn Schauppenlehner, Jonas Nagelhofer

3. Reihe: Elias Keusch, Jonas Brandstetter und Patrik Streicher

ÖVP ALLHARTSBERG

Gratis Sand für Allhartsberger Kinder

Die Gemeinderäte der ÖVP Allhartsberg machten sich am 01. April 2023 auf, um die Sandkisten von Allhartsberger Kindern zu befüllen. Mit vier Traktoren wurde durch das gesamte Ortsgebiet gefahren und an alle angemeldeten zertifizierter Spielsand verteilt.

Es war sehr schön zu beobachten, welche Freude die Kinder schon bei der Ankunft der Traktoren hatten und die Aufregung wurde dann noch größer, wie ihre Sandkisten bis oben hin befüllt wurden.

Herzlichen Dank bei allen Familien für den herzlichen Empfang und die netten Gespräche. Ein riesen Dankeschön gilt auch den Sponsoren, die diese Aktion ermöglicht haben.



Leitner
Installations GmbH
Haustechnik & Anlagenbau
Dorf 25, 3365 Allhartsberg ☎ 07448 / 24 96
www.leitner-installationen.at



**AUSTRIA
JUICE**

Palmbesen binden für die ganze Familie.....

Unter diesem Motto traf sich rechtzeitig vor dem Palmsonntag eine große Gruppe von sehr kreativen Frauen, um einen Palmbesen zu binden. Mit Hilfe der fachkundigen Helferinnen Greti, Rosemarie und Gerti wurden aus duftenden Materialien, Palmkätzchen und Weiden sowie bunten Bändern wunderschöne Palmbesen gebunden. In der Bastelecke, betreut von Julia und Brigitte, versuchten sich nicht nur die Kinder beim Filzen, Basteln und Eier färben – alles rund um das Osterei.

Es war ein sehr schöner Nachmittag und es war eine Freude, etwas von diesem Brauchtum weiterleben zu lassen.



CANTORES DEI ALLHARTSBERG

CANTORES DEI, Pläne und Vorhaben für 2023

Nach dem Jubiläumsjahr 2022 hat für die Sänger und Sängerinnen der Singgemeinschaft Cantores Dei Allhartsberg die Proben­tätigkeit im Februar 2023 wieder begonnen. Zu Ostern wurde die Festmesse mit Gerhard Schacherls „Deutscher Messe“ gestaltet und im Moment laufen die Vorbereitungen für das Konzert „HOLY- Spirituelle Musik in Zeiten des Wandels“, das am Sonntag, dem 7. Mai 2023 in der stimmungsvollen Fialkirche Wallmersdorf stattfinden wird.

Es sind vor allem klangvolle, meditative Chorkompositionen der Gegenwart sowie Spirituals und Gospels, mit welchen der Chor seine Zuhörer in gemeinsame Schwingungen versetzen und zum Nachdenken anregen möchte. Karl Schaupp steht als Keyboarder dem Chor zur Seite und Anna Hör­tler tritt als Virtuosa auf der Blockflöte in Erscheinung. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei, Spenden sind herzlich willkommen.

Wenig später schon, am 4. Juni 2023 wird am Dreifaltigkeitssonntag um 09.00 Uhr die sogenannte „Piccolomini Messe“ von Wolfgang Amadeus Mozart unter der Leitung von Anita Auer in der Basilika Sonntagberg zur Aufführung gebracht werden. Dass das Hochamt heuer von Servus TV live im Fernsehen übertragen wird, macht diesen Anlass sehr speziell.

Für ihr Herbstkonzert Anfang Oktober haben sich die SängerInnen ein Meisterwerk der Chorliteratur ausgesucht, „Ein Deutsches Requiem“ von Johannes Brahms. Kaum ein anderes Werk entwickelt einen so starken Sog, der den Hörer mit den großen ewigen Themen Sterben, Vergehen, Vergebung und Erlösung konfrontiert.

Ausklingen soll das Jahr 2023 mit einem Adventkonzert am 2. Adventsonntag in der Pfarrkirche Allhartsberg und dem Weihnachtshochamt. Die Chormitglieder freuen sich auf ein intensives und freudvolles Musizieren und reges Interesse des Allhartsberger Publikums.

CANTORES DEI

HOLY

*Spirituelle Musik
in Zeiten des Wandels*



Anna Hörtler, Blockflöte - Karl Schaupp, Keyboard

So 7. Mai 2023 19:00 Uhr

Filialkirche Wallmersdorf

Freiwillige Spenden